



Bundesversicherungsamt · Friedrich-Ebert-Allee 38 · 53113 Bonn

HAUSANSCHRIFT Friedrich-Ebert-Allee 38
53113 Bonn

Nur per Email

GKV-Spitzenverband

nachrichtlich:

Bundesministerium für Gesundheit

TEL +49 (0) 228 619 - 1657

FAX +49 (0) 228 619 - 1867

E-MAIL RSA.VII.2@bva.de

INTERNET www.bundesversicherungsamt.de

BEARBEITER(IN) Frau Hoffmann

DATUM 28. September 2012

AZ

VII2-5575.5- 3214/08

Bekanntmachung zum Gesundheitsfonds Nr. 12/2012

Nach § 266 Abs. 1 Satz 1 SGB V erhalten die Krankenkassen als Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds zur Deckung ihrer Ausgaben eine Grundpauschale, alters-, geschlechts- und risikoadjustierte Zu- und Abschläge zum Ausgleich der unterschiedlichen Risikostrukturen und Zuweisungen für sonstige Ausgaben nach § 270 Abs. 1 SGB V.

Nach § 39 Abs. 3 Satz 1 Buchstabe b RSAV hat das Bundesversicherungsamt zum 15. Oktober 2012 die vorläufige Höhe der Zuweisungen nach § 39 Abs. 2 RSAV unter Berücksichtigung der aktuellsten Datenmeldung nach § 32 RSAV (Satzart 111) neu berechnet.

Für den **Grundlagenbescheid III/2012** stellt das Bundesversicherungsamt folgende Werte fest:

a) Januar bis Juni 2012:

1. Angleichungsfaktor AGG	1,015928846708
2. Angleichungsfaktor EMG	1,007750339070
3. Angleichungsfaktor HMG	0,930920364257
4. Angleichungsfaktor KEG	0,986632162837
5. Angleichungsfaktor für das Krankengeld	1,006483089858
6. Angleichungsfaktor für AusAGG	0,875957159552
7. Angleichungsfaktor für Verwaltungsausgaben	1,005537052752
8. Angleichungsfaktor für Satzungs- und Ermessensleistungen	1,005494505484

b) ab Juli 2012

1. Angleichungsfaktor AGG	1,017352132332
2. Angleichungsfaktor EMG	1,006791583694
3. Angleichungsfaktor HMG	0,943623792092
4. Angleichungsfaktor KEG	0,985816829362
5. Angleichungsfaktor für das Krankengeld	0,970109167485
6. Angleichungsfaktor für AusAGG	0,886156059274
7. Angleichungsfaktor für Verwaltungsausgaben	1,000000000000
8. Angleichungsfaktor für Satzungs- und Ermessensleistungen	1,000000000000

Im Übrigen gelten die Werte der Bekanntmachung zum Gesundheitsfonds Nr. 1/2012 weiter.

Nach § 39 Abs. 2 Satz 4 RSAV ermittelt das Bundesversicherungsamt die Summe der monatlichen Zuweisungen in Höhe eines Zwölftels des Wertes nach § 40 Abs. 1 Nummer 1 (jährliche Zuweisungssumme). Dies wird über monatliche Anpassungsfaktoren sichergestellt.

Für den **Zuweisungsbescheid Oktober 2012** stellt das Bundesversicherungsamt folgende Werte fest:

1. monatlicher Anpassungsfaktor für standardisierte Leistungsausgaben	1,004500545045
2. monatlicher Anpassungsfaktor für Verwaltungsausgaben	1,004280683856
3. monatlicher Anpassungsfaktor für Satzungs- und Ermessensleistungen	1,004425276742
4. monatlicher Anpassungsfaktor für die mitgliederbezogene Veränderung der Zuweisungen	1,000000000000

Im Auftrag

gez. Dr. Göppfarth